

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 17. Sitzung des Ortsrates Schleptrup
vom 21.01.2016**

Gaststätte Schwöppe, Barenaer Weg 56, 49565 Bramsche, ab TOP 11 im Clubhaus TUS Engter

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Karl-Georg Görtemöller

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Angelika Determann

Herr Dirk Fisse

Frau Carmen Jörke

Herr Manfred Tapken

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Ulrich Vegesack

Herr Karl Ernst Bartke

Frau Katrin von Dreele

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Werner Ballmann

Verwaltung

Herr Wolfgang Furche

Herr LSBD Hartmut Greife

Herr Christian Müller

Herr BGM Heiner Pahlmann

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführerin

Frau Kathrin Brueggemann

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Manfred Hatke

Herr Dr. Ralf Jungblut

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Matthias Benz

Beginn: 18:00 Ende: 21:00

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.2015
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Erörterung und Empfehlung für gemeinsame Angelegenheiten
- 6 Vorstellung Entwurf Feuerwehrneubau Engter
- 7 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen im Kirchspiel Engter auf Krippe/Kindergarten/Schule
- 8 Kurzvorstellung Bürgerforum "Vielfalt ist Mehrwert" durch Herrn Jürgen Bruning
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.09.2015
- 14 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup
- 17 Haushaltsplanberatung 2016 für den Ortsteil Schleptrup
- 18 Festlegung von Standorten für die Ersatzpflanzung Schleptruper Strang
- 19 Beantwortung von Anfragen
- 20 Anfragen und Anregungen

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz eröffnet die gemeinsame Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie bittet die OBM die Beschlussfähigkeit festzustellen.

Die Ortsbürgermeister und die Ortsvorsteherin stellen die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

ORM von Dreele wünscht als weiteren TOP die Diskussion, ob die bisherigen gemeinsamen jährlichen Sitzungen des Kirchspiels Engter als Bürgerversammlung in der nächsten Legislaturperiode umgewandelt werden sollen.

Hierzu ergänzt OBM Görtemöller, dass man sich in Kreise der Ortsbürgermeister des Kirchspiels Engter dazu entschieden hat, unter anderem zu diesem Thema am 05.08.16 eine Zusammenkunft statt finden zu lassen. Somit liegen aktuell keine Ergänzungen der Tagesordnung vor.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.2015

OBM Marewitz lässt über die Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 5 Erörterung und Empfehlung für gemeinsame Angelegenheiten

OBM Görtemöller erläutert, dass in diesem Jahr am 10.09.16 der Seniorenkaffee im Kirchspiel Engter in Verbindung mit dem Bauernmarkt bei Justus stattfinden wird. OMB Görtemöller betont, dass es sich hierbei um eine überparteiliche Veranstaltung handelt und bittet darum, aufgrund der Tatsache, dass dieser Termin einen Tag vor der diesjährigen Kommunalwahl stattfindet, auf jegliche Wahlwerbung an diesem Termin zu verzichten.

Des Weiteren weist er darauf hin, dass für das Bepflanzen der Kübel an der Kapelle Engter der Ortsteil Schleptrup zuständig sein wird. Die diesjährige Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Engter wird ebenfalls in Schleptrup stattfinden. Die in diesem Jahr stattfindenden Umwelttage sind für den 11. Und 12.03.16 gemeinsam mit der Grundschule Engter und den Ortsräten Lappenstuhl und Schleptrup terminiert.

TOP 6 Vorstellung Entwurf Feuerwehrneubau Engter

Herr Müller erläutert ausführlich anhand von Plänen den derzeitigen Planungsstand des Feuerwehrneubaus Engter. Der Zeitplan sieht vor, dass kurzfristig Fachingenieure mit der Feinplanung der einzelnen technischen Gewerke beginnen; im Herbst 2016 die Ausschreibungen erfolgen und dann im Jahr 2017 mit dem Bau des neuen Feuerwehrgebäudes begonnen wird. ORM Rothert erwidert, dass seitens des Stadtkommandos bzw. der Ortsfeuerwehr Engter geäußert wurde, dass man nicht über einen Baubeginn erst in 2017 informiert sei. Hierzu erklärt ESTR Willems, dass bereits im Oktober 2015 in der letzten Fachausschusssitzung durch Herrn Müller der zeitliche Ablauf entsprechend dargelegt wurde.

OBM Görtemöller begrüßt die vorgelegte Planung, kritisiert aber gleichwohl ebenfalls einen Baubeginn erst im Jahr 2017. OBM Bei der Kellen zeigt sich erstaunt, dass im Haushaltsplanentwurf 2016 lediglich 300.000 Euro Planungskosten berücksichtigt sind, nicht jedoch die tatsächlichen Baukosten zum Tragen kommen. Hierzu erklärt ESTR Willems, dass im Haushaltsentwurf 2016 eine Verpflichtungsermächtigung in voller Höhe der Bausumme vorgesehen ist. Das bedeutet, dass in 2016 sowohl mit den Ausschreibungen als auch mit den Auftragsvergaben bereits vollständig begonnen werden kann. OBM Görtemöller erinnert daran, dass für 2017 der Neukauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Engter geplant sei und dass auch deshalb die zeitnahe Fertigstellung des neuen Feuerwehrgebäudes wichtig ist.

Stadtbrandmeister Armin Schnieder stellt dar, dass seiner Meinung nach nicht der Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme sondern vielmehr die Fertigstellung in Herbst 2017 von entscheidender Bedeutung ist, zumal in Anbetracht des Liefertermins des neuen Feuerwehrfahrzeuges.

TOP 7 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen im Kirchspiel Engter auf Krippe/Kindergarten/Schule

Herr Furche stellt die aktuellen Zahlen zur Entwicklung der Geburtenraten im Kirchspiel Engter vor. Festzustellen ist ein deutlicher Anstieg der Zahlen von Kindern zwischen 1 und 3 Jahren im Vergleich zu den Vorjahren, insbesondere im letzten Geburtsjahrgang 2014/2015.

Theoretisch könnten bis zu 45 Betreuungsplätze fehlen bei einer Inanspruchnahme nach den derzeitigen Alters-Belegungsquoten.

In der ersten Februarwochen 2016 ist die Anmeldewoche für alle Kindertagesstätten in Bramsche; erst dann werden sich konkrete Zahlen benennen lassen.

Es werden verschiedene derzeitige Überlegungen zu Betreuungsmöglichkeiten in Kindertagesstätten in Bramsche und insbes. im Kirchspiel Engter durch Herrn Furche aufgezeigt.

OBM Marewitz möchte wissen, wenn im Kindergarten „Wirbelwind“ in Engter eine Kindergartengruppe in eine Krippengruppe umgewandelt wird, nicht die Gefahr besteht, dass zukünftig dort entsprechend Kindergartenplätze fehlen. Auch hierzu stellt Herr Furche die entsprechenden zukünftigen Zahlen vor. Entscheidend hierbei ist die weitere positive Entwicklung

der Baugebiete im Ortsteil Engter. OBM Wahlers stellt heraus, dass die Infrastruktur im Ortsteil Engter bis auf fehlende Kinderkrippenplätze sehr gut aufgestellt ist. Auf die Frage von ORM Witt nach Anmeldungen von Eltern von ihren Kleinkindern und einer damit verbundenen Abweisung en aufgrund von fehlenden Plätzen erläutert Herr Furche, dass rechtlich betrachtet in diesen möglichen Fällen durchaus auch auf Tagespflegeplätze verwiesen werden kann. Auch sei es durchaus zumutbar, den Kindern einen Krippenplatz im Umkreis von 5-6 km zuzuweisen

TOP 8 Kurzvorstellung Bürgerforum "Vielfalt ist Mehrwert"
 durch Herrn Jürgen Bruning

Zunächst erklärt Herr Bruning, dass es sich nicht um ein Bürgerforum sondern um ein Projekt mit dem Namen „Vielfalt ist Mehrwert“ handelt. Weiterhin stellt Herr Bruning die einzelnen Mitglieder des Projektes namentlich vor und beschreibt die Entstehungsgeschichte des Projektes. Ziel des Projektes ist unter anderem die Installation von Insektenhotels, Nistkästen, Fledermauskästen ,Benjeshecken. Dies soll nicht nur den privaten Bereich, sondern auch öffentliche Räume im Kirchspiel Engter betreffen, um diese nachhaltig ökologisch aufzuwerten. Möglicherweise könnte damit im Luna-Park in Engter nach Absprache mit dem Ortsrat Enter parteiübergreifend begonnen werden. Ziel sollte ein Gemeinschaftsgarten unter dem Motto „essBar für alle“ sein.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Ortsvorsteherin Bruning erläutert die Situation an der Ruller Straße, dass dort regelmäßig die Straßenränder unter anderem durch landwirtschaftliche Fahrzeuge kaputt gefahren werden und fragt an, ob dieser viel befahrene Bereich vom Uptruper Weg bis zur Lüchtenburg auf einer Länge von ca. 250 bis 300 m an beiden Seiten durch Rasengittersteine befestigt werden kann. Bislang musste dort der Betriebshof regelmäßig jährlich durch Schotterarbeiten tätig werden, wodurch nicht unerhebliche Kosten entstehen. Hier sollten die Kosten für das Setzen von Rasengittersteinen ermittelt werden.

Weiterhin regt Ortsvorsteherin Bruning an, dass nach Treffen der Verkehrskommission die Ortsbürgermeister entsprechend über die Beschlüsse der Verkehrskommission informiert werden. Hierzu stellt ESTR Willems klar, dass diese Informationen grundsätzlich an die betroffenen Ortsbürgermeister weiter gegeben werden.

ORM Negels informiert über eine Initiative des Orsrates Kalkriese zum Thema eines so genannten Rufbussystemes, um auch Personen in abgelegenen Ortsteilen ohne eigenes Fahrzeug die Möglichkeit zu geben, aktiv am Personennahverkehr teil zu nehmen. Vorbild sind hierbei die guten Erfahrungen im Landkreis Vechta. Ein bedarfsorientiertes und bezahlbares Rufsystem für Busse mit bis zu 8 Sitzplätzen wird dort seit einiger Zeit erfolgreich praktiziert und könnte auch für den Bereich Bramsche eine gute Lösung sein.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Frau Ingrid Wessel als Leiterin der Kita Lappenstuhl schildert die Situation am dortigen Standort. Bei einer Infoveranstaltung in der vergangenenen Woche haben viele Eltern ihren Unmut über zu wenige Krippenplätze geäußert. In Engter sind 30 Krippenplätze, im Ortsteil Lappenstuhl dagegen derzeit nur 10 Krippenplätze vorhanden. Daher sollte erneut über die Sinnhaftigkeit einer weiteren Kinderkrippengruppe für den Ortsteil Lappenstuhl nachgedacht werden.

TOP 11 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Görtemöller eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

ORMer Benz, Hatke und Jungblut fehlen entschuldigt.

TOP 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird nicht ergänzt.

TOP 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.09.2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 14 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Görtemöller berichtet kurz über Geburtstags- und Ehejubiläumsbesuche, seine Teilnahme an Weihnachtsfeiern und an der Jahreshauptversammlung des SV Schleptrup.

Er berichtet ferner, dass die ersten Straßen ausgebaut und noch Gelder vorhanden seien. Diese sollen für den Ausbau der Straße „Zur Stuckwiese“ eingesetzt werden.

In der Zeit vom 21.05.2016 bis 29.05.2016 erhält Bramsche Besuch von einer Delegation aus Polen. Da die Abgeordneten wahrscheinlich das zu dieser Zeit stattfindende Stadtfest besuchen werden, schlägt OBM Görtemöller vor sich bei der Planung in Kalkriese mit einzubringen.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Herr Voßkamp schlägt vor, dass bezüglich des Ausbaus des nördlichen Teils der Straße „Zur Stuckwiese“ frühzeitig Gespräche zwischen dem Ortsrat und der Stadtverwaltung insbesondere unter Beteiligung der Bauleitung stattfinden sollen.

Herr Bockstiegel vom SV Schleptrup lobt die finanzielle Unterstützung des Ortsrates und erhofft sich darüber hinaus, dass sich der Ortsrat auch auf andere Weise mehr einbringen werde um die Ortsgemeinschaft Schleptrup zu stärken. Er weist darauf hin, dass der SV Schleptrup ebenfalls dazu bereit ist sich dazu mehr einzubringen.

TOP 16 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
Ortschaft Schleptrup

Der Ortsrat beschließt über die Mittel wie folgt:

Sportfördermittel:

TuS Engter	450,00 Euro
SV Schleptrup	150,00 Euro
Reitverein	200,00 Euro

Abstimmungsergebnis: einstimmig

weitere Mittel:

Umwelttag	200,00 Euro
Feuerwehrübung	500,00 Euro
Ferienstpaß	100,00 Euro
Jubiläumsstein	100,00 Euro

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bereits eingegangene Anträge sollen gesammelt in der Sitzung im April beschlossen werden.

TOP 17 Haushaltsplanberatung 2016 für den Ortsteil Schleptrup

Der Ortsrat bemängelt die Kürzung seiner Mittel und empfiehlt einstimmig die Mittel mindestens dem Vorjahr entsprechend anzusetzen.

TOP 18 Festlegung von Standorten für die Ersatzpflanzung
Schleptruper Strang

Die Entscheidung wird vertagt. Zuvor soll ein Ortstermin stattfinden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19 Beantwortung von Anfragen

Die Beantwortung der Anfragen liegen den Ortsratsmitgliedern vor.

TOP 20 Anfragen und Anregungen

Ein ORM fragt an, ob die Anbindung des Baugebietes Engter an den „Engter Kirchweg/Schleptruper Kirchweg“ zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen führen würde.

Herr Greife teilt dazu mit, dass die Anbindung seines Erachtens zu keinen erheblichen Nachteilen führen würde. Er empfiehlt jedoch ein vorheriges Gespräch mit den Anwohnern.

Ein ORM empfiehlt den Ausbau der kompletten Straße „Zur Stuckwiese“. Es solle nicht so laufen wie bei der Straße „Stiegeweg“.

TOP 21 Einwohnerfragestunde

Der Ausbau der Straße „Zur Stuckwiese“ soll unter Beteiligung des Ortsrates geplant werden. Insbesondere soll der Verkehr nicht direkt in das Wohngebiet geleitet werden. Der Verkehr soll zuvor beruhigt werden.

Karl-Georg Görtemöller
Ortsbürgermeister

LSBD Greife
Verwaltung

Kathrin Brueggemann
Protokollführer